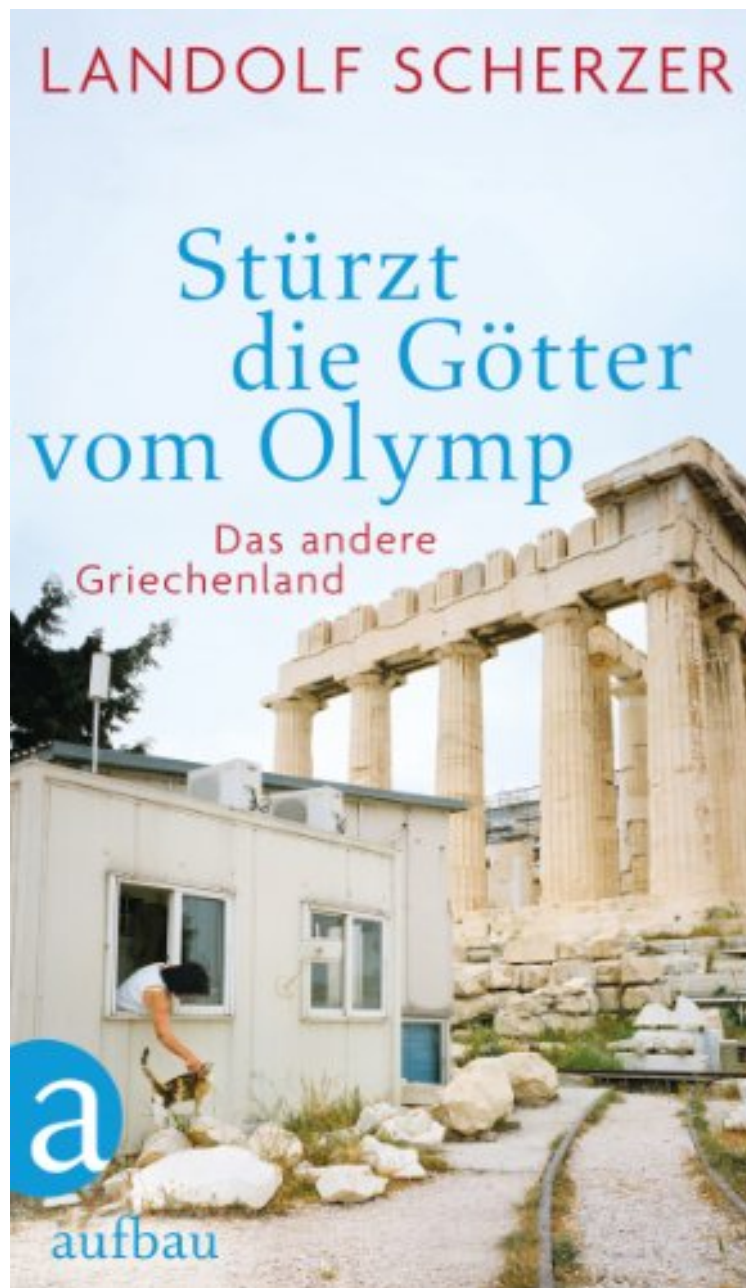


[Get free] Strzt die Gtter vom Olymp: Das andere Griechenland

Strzt die Gtter vom Olymp: Das andere Griechenland

Von Landolf Scherzer

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #311635 in eBooksVerffentlicht am: 2014-03-06Erscheinungsdatum:
2014-03-06File Name: B00ITBWN3E | File size: 76.Mb

Von Landolf Scherzer : Strzt die Gtter vom Olymp: Das andere Griechenland before purchasing it in order to
gage whether or not it would be worth my time, and all praised Strzt die Gtter vom Olymp: Das andere Griechenland:

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Griechenland, wie es wirklich ist
Von Baumtochter
Es ist leicht, wtend ber Griechenland zu sein, wenn man im Fernsehen Bilder von demonstrierenden Griechen sieht, die die deutsche Nationalflagge anznden und uns Deutsche als Nazis beschimpfen. Es ist schwierig, in solchen Situationen tolerant zu sein und seinen Blick fest auf die Wirklichkeit zu richten, die hinter diesen verschreckenden Bildern steht. Man urteilt zu schnell, man schimpft zu schnell. Unwissenheit fhrt zu Intoleranz, so wurden schon Kriege begonnen. Landolf Scherzer urteilt nicht vorschnell, Landolf Scherzer begibt sich auf eine Reise nach Griechenland. Griechenland, wie es heute wirklich ist. Bereits auf Seite 130 musste ich beschmend mein Haupt vor Griechenland neigen und mich still entschuldigen fr all die Wut, das Unverstndnis und die bsen Worte, von denen ich aufgrund meiner Unwissenheit zur Eurokrise Gebrauch gemacht habe. Scherzer begegnet Menschen, denen viel genommen wurde und die trotzdem irgendwie weiterleben. Fr ihre Familien, fr ihre Landsleute und fr ihre Heimat. Dies ist ein Buch, das mit Vorurteilen aufrumt und zu Toleranz aufruft. Kategorie: Lesen!
5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wie immer gut
Von Anka Greiner-Adam
Ein weiteres interessantes Werk von Landolf Scherzer. Sicherlich teilt nicht jeder seine Meinung aber Hr. Scherzer beleuchtet die Dinge des Alltags eben immer von einer anderen Seite. Absolut lesenswert und hoffentlich noch lange nicht sein letztes Buch!
5 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. "30 Tage, um die Griechen zu verstehen" - wirklich alle Griechen?
Von Dr. Wolfgang Hoppe
Landolf Scherzer hat mich durch seine Reportagen immer berzeugt. Er erzht diese mit einer Distanz und gibt Raum fr die eigene Meinungsbildung. Die Beschreibung der sozialen Tragdie in Griechenland gab fr Landolf Scherzer wohl keinen Spielraum. Er ist den Menschen dort sehr nahe gekommen und hat die Distanz verloren. Es stimmt, zu wenig wissen wir hierzulande aus den Medien ber das Alltagsleben der einfachen Menschen, ber ihre Herten und ihre individuellen Antworten auf den sozialen Abstieg. Hier schliet Scherzer mit der Reportage eine Lcke und legt eine sehr gute Nachhilfe im Fach Europäische Sozialkunde vor. Wenn man aber denkt, ber gegend Phantasie zu verfgn, um sich diese Tragdie vorzustellen, bleibt man am Ende des Buches etwas unbefriedigt zurck. Zugegeben, Scherzer bringt uns authentische Beispiele menschlicher Lebenswege nahe, die teilweise ber mehrere Generationen ausgreifen. Es berwog aber - und dies macht die Reportage etwas 1-dimensional - die Schilderung aus miteinander vergleichbaren, links-liberalen Kreisen. Wenn ich Scherzers Anspruch (siehe oben) folge und die Griechen verstehen mchte, dann erwarte ich auch Erklrunen durch die Anhnger der Nea Dimokratia oder der Pasok. Wie sehen diese Griechen ihre Situation? Welche Erklrunsmuster finden wir denn unter ihnen vor? Das in seinem Reportagestil zu beschreiben, wre Landolf Scherzers Chance gewesen. Die politischen Antipoden der Syriza-Sympathisanten kommen aber in seiner Reportage berhaupt nicht zu Wort. Fazit: Trotz der menschlich gefhlvollen und historisch ausgreifenden Reportage deshalb nur 3 Sterne. Fr Vertreter aus den Redaktionsstuben der Zeitungen und den TV-Redaktionen hingegen ist das Buch unbedingt zu empfehlen.

Kurzbeschreibung
30 Tage, um die Griechen zu verstehen
Scherzer ist ganz teilnehmender Beobachter, wenn er nach Griechenland reist -- einmal als Pauschal tourist und einmal ins schlechteste Hotel von Thessaloniki. Zwei Fragen treiben ihn um: Wo liegen wirklich die Ursachen fr die Krise, und wie schaffen es die kleinen Leute, unter den Bedingungen des Spardiktats zu berleben? In unzhligen Begegnungen wird von Sorgen, Hoffnungen und solidarischen berlebensstrategien erzht. Die Urteile ber die faulen Griechen waren schnell zur Hand, als die Schuldenkrise Griechenlands in ihrem ganzen Ausma deutlich wurde. Wo aber liegen wirklich die Ursachen, und wie gestaltet sich der Alltag, wenn man durch verordnete Sparpakete die Arbeit verliert, nicht krankenversichert ist und keine Zukunftsaussichten hat? Landolf Scherzer schlpfte zunchst in die Rolle des deutschen Pauschal touristen und buchte einen All-inclusive-plus-Urlaub am Meer. Auf einer zweiten Reise quartierte er sich im schlechtesten Hotel von Thessaloniki ein, das zufllig Europa heit. Aus beiden Erfahrungswelten ist eine lebendige, beeindruckende Nahaufnahme der Situation Griechenlands entstanden, die durch historische und Wirtschaftsexkurse ergnzt wird und uns mit den Sorgen und Hoffnungen der Griechen vertraut werden lsst. Der Spezialist fr Recherchen vor Ort. DER SPIEGEL
Kurzbeschreibung
30 Tage, um die Griechen zu verstehen
Scherzer ist ganz teilnehmender Beobachter, wenn er nach Griechenland reist -- einmal als Pauschal tourist und einmal ins schlechteste Hotel von Thessaloniki. Zwei Fragen treiben ihn um: Wo liegen wirklich die Ursachen fr die Krise, und wie schaffen es die kleinen Leute, unter den Bedingungen des Spardiktats zu berleben? In unzhligen Begegnungen wird von Sorgen, Hoffnungen und solidarischen berlebensstrategien erzht. Die Urteile ber die faulen Griechen waren schnell zur Hand, als die Schuldenkrise Griechenlands in ihrem ganzen Ausma deutlich wurde. Wo aber liegen wirklich die Ursachen, und wie gestaltet sich der Alltag, wenn man durch verordnete Sparpakete die Arbeit verliert, nicht krankenversichert ist und keine Zukunftsaussichten hat? Landolf Scherzer schlpfte zunchst in die Rolle des deutschen Pauschal touristen und buchte einen All-inclusive-plus-Urlaub am Meer. Auf einer zweiten Reise quartierte er sich im schlechtesten Hotel von Thessaloniki ein, das zufllig Europa heit. Aus beiden Erfahrungswelten ist eine lebendige, beeindruckende Nahaufnahme der Situation Griechenlands entstanden, die durch historische und Wirtschaftsexkurse ergnzt wird und

uns mit den Sorgen und Hoffnungen der Griechen vertraut werden lässt. Der Spezialist für Recherchen vor Ort. DER SPIEGEL über den Autor und weitere Mitwirkende. Landolf Scherzer, 1941 in Dresden geboren, lebt als freier Schriftsteller in Thüringen. Er wurde durch Reportagen wie Der Erste, Der Zweite und Der Letzte bekannt. Nach Der Grenzgenosse und Immer geradeaus. Zu Fuß durch Europas Osten erschienen zuletzt vielbeachtete Reportagen über China Madame Zhou und der Fahrradfriseur und über die aktuelle Situation in Griechenland Stürzt die Götter vom Olymp. Im Herbst 2015 erscheint Der Rote. Macht und Ohnmacht des Regierens.